

## [Die Luftverteidigungskräfte haben in der Nacht vier Drohnen der Russischen Föderation abgeschossen](#)

**20.01.2024**

Die Truppen der Russischen Föderation haben die Ukraine in der Nacht zum 20. Januar mit Kamikaze-Drohnen vom Typ „Shahed“ angegriffen. Darüber berichtet der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Truppen der Russischen Föderation haben die Ukraine in der Nacht zum 20. Januar mit Kamikaze-Drohnen vom Typ „Shahed“ angegriffen. Darüber berichtet der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine.

„In der Nacht haben die russischen Angreifer einen weiteren Luftangriff durchgeführt und dabei sieben Kampfdrohnen vom Typ Shahed-136/131 eingesetzt“, heißt es in der Meldung.

Es wird festgestellt, dass die Kräfte und Mittel der Luftverteidigung der Ukraine vier feindliche Angriffsdrohnen zerstört haben.

Nach Angaben der Luftwaffe wurden die Drohnen aus südlicher Richtung abgeschossen und wurden vor allem in den südlichen und zentralen Regionen des Landes erfasst.

Die Verteidigungskräfte des Südens meldeten heute Morgen, 20. Januar, dass in ihrem Zuständigkeitsbereich zwei Kamikaze-Drohnen abgeschossen wurden: je eine in den Regionen Mykolajiw und Odessa.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass die Russische Föderation in der Nacht zum 18. Januar das Territorium der Ukraine mit Hilfe von 33 Kampfdrohnen des Typs Shahed-136/131 aus dem Bezirk Primorsko-Achtarski und der Region Kursk angegriffen hat. Die Luftverteidigungskräfte haben 22 Drohnen zerstört.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 206

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.